



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	22.06.2009	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Beantwortung der Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 01.12.2008 zu "Fahrgastinformationssystem" für die Sitzung der BV 2 am 22.06.2009

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat in der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 01.12.2008 folgende Anfrage an die Verwaltung zur Ausrüstung der Haltestellen der Stadtbahnlinie 16 mit Fahrgastinformationssystemen gestellt:

1. Wieso hat sich die Installation verzögert?
2. Wann wird mit dem Beginn der Aufrüstung zu rechnen sein?
3. Wie lange wird es dauern bis alle Haltestellen umgerüstet sind?
4. Gibt es durch die stattfindenden Bauarbeiten Einschränkungen oder Behinderungen auf den Bahnsteigen? Wie sehen diese aus?
5. Wie wird das Fahrgastinformationssystem aussehen? Welche Informationen werden dort verfügbar sein?

Die Verwaltung antwortet:

Die Verwaltung hat die Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) um Stellungnahme gebeten.

- zu 1. Aufgrund der erforderlichen umfangreichen Abstimmungen zwischen KVB, der Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK), den Stadtentwässerungsbetrieben Köln (StEB) und der Verwaltung kam es zu den zeitlichen Verzögerungen für die Inbetriebnahme.

zu 2 und 3. An der Haltestelle Schönhauser Straße wurde die Installation mit der Inbetriebnahme der neuen Bahnsteige verbunden. Die umgebaute Haltestelle wurde am 13.03.2009 in Betrieb genommen.

An der Haltestelle Bayenthalgürtel sind die für die Datenversorgung erforderlichen Kabel im Bereich des Geh- und Radwegs verlegt. Hier finden noch Gespräche mit den StEB statt, um zu klären, wie eine Verbindung zu den Informationsanzeigen auf dem Bahnsteig hergestellt werden kann. Sobald diese Frage geklärt ist, können die Anzeigen installiert werden.

An den Haltestellen Heinrich-Lübke-Ufer und Rodenkirchen befindet sich die Infrastruktur und somit auch die Bahnsteige im Besitz der HGK. Die KVB hat sich bereit erklärt, diese beiden Haltestellen mit dynamischen Fahrgastinformationssystemen auszurüsten. Die Zustimmung zum Bau der Fahrgastinformationsanlagen liegt der KVB mit Schreiben vom 24.03.2009 vor. Die Anlagen werden nun kurzfristig aufgebaut.

Alle weiteren Haltestellen südlich der Haltestelle Rodenkirchen liegen ebenfalls im Zuständigkeitsbereich der HGK. Die HGK hat Zuschüsse für Fahrgastinformationsanlagen beantragt. Ziel ist es, die Haltestellen noch im laufenden Jahr auszurüsten.

zu 4. Durch den Aufbau der Anlagen werden die Fahrgäste nicht mehr als bei Bauarbeiten unvermeidbar beeinträchtigt. Der Zugang zu den Haltestellen sowie der Ein- und Ausstieg in bzw. aus den Bahnen wird dadurch nicht gestört.

zu 5. Vergleichbar mit anderen Anlagen dieser Art im Stadtgebiet, werden folgende Informationen zur Verfügung stehen:

- Datum und Uhrzeit
- Verbleibende Zeit bis zur Abfahrt des nächsten Zuges (zwei Zeilen)
- Zeile für Laufschrift mit Informationen über mögliche Betriebsstörungen bzw. Hinweisen der KVB